

Niederschrift
zur Sitzung des Stadtrates vom 30.01.2020

Beginn: 19:00 Uhr	Ende: 21:15 Uhr
Sitzungsraum:	im "Bunten Hof", Rittersaal, Rössingstraße 5 in Osterwieck
Gäste:	Frau Kaaden – Fachbereichsleiterin I Herr Schönfeld – Fachbereichsleiter II Frau Aßmann - FB II/Team Ordnung Herr Eisemann – Stabsstelle Wirtschaft und Projektmanagement Herr Bogoslaw – Ortsbürgermeister Hessen Herr Neuhaus – Ortsbürgermeister Osterode am Fallstein Her Gifhorn – Ortsbürgermeister Rohrsheim Herr Marchlewsky – Ortsbürgermeister Schauen Herr Vogel – Ortsbürgermeister Zilly Herr Heinicke – Presse 11 Bürger
Mitglieder des Stadtrates:.	Siehe Anwesenheitsliste (23 Stadträte)
Protokollführung:	Gundula Stanke

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Heinemann eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Heinemann stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 23 Stadträten fest.

3. Einwohnerfragestunde

Herr Pätzold aus Osterwieck ist auf der Suche nach einem Baugrundstück. Er fragt:

1. Wie realistisch ist es, bis zum Sommer verkaufbare Grundstücke und Baufähigkeit zu erwerben?
2. Gibt es Vergabevorgaben, wenn es mehr Interessenten als Grundstücke gibt?
3. Existiert eine Liste der Grundstücke, in der man sich eintragen kann?

Frau Wagenführ antwortet:

1. Zum Grundstück „Issigland“ wird ein Aufstellungsbeschluss gefasst, die Träger öffentlicher Belange müssen angehört werden. Bis Sommer ist es nicht realisierbar, da es noch Probleme bei den Vorschriften zu den Zufahrten bzw. Wendehammer gibt.
2. Am 20.02.2020 werden im Haupt- und Finanzausschuss die Vergaberichtlinien beraten und dann bekannt geben.
3. Nein, es gibt keine Liste, die Stadt ist verpflichtet, Grundstücke bzw. Gebäude zum Verkauf aufzulisten, die im Wert von ca. 1,45 Mio. Euro verkauft werden können und noch dabei mehrere Grundstücke aufzuspüren.

Herr Pätzold erkundigt sich, ob Lückenbebauung möglich ist.

Frau Wagenführ bittet Herrn Pätzold, sich mit Herrn Schönfeld im Amt diesbezüglich zu beraten.

Herr Marchlewsky informiert Herrn Pätzold, dass es in Schauen bebaubare Grundstücke gibt, hier kann evtl. im Herbst begonnen werden. Es handelt sich um private Grundstücke.

Herr Reuer informiert, dass ein Grundstück in Osterwieck in der Ausschreibung ist.

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zur Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

5. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung vom 14.11.2019

Herr Heinemann bittet um Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 14.11.2019.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

6. Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse

Sachstand der Umsetzung der Beschlüsse aus dem Stadtrat vom 14.11.2019:

- Verabschiedung der Friedhofssatzung und der Friedhofsgebührensatzung (beide rechtskräftig);
- Verabschiedung der 1. Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der EGem Stadt Osterwieck
- Beschluss der Hauptsatzung
- Beschluss der 2. Änderungs- und Ergänzungssatzung (Niederschlagswasserbeseitigungssatzung)
- Beschluss der Beitragssatzung der öffentlichen Verkehrsanlagen (hier: Straßenausbaubeitrag in Hessen)
- Auslegungsbeschlüsse: „Ellinger Weg“ in Schauen, „Vor dem Kapellentor“ in Osterwieck und „Steinstraße“ in Wülperode

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung fand die Verleihung des Ehrenbürgerrechts keine 2/3-Mehrheit des Rates.

7. Informationen der Bürgermeisterin

- Dank an alle ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürger, die in der Vor- und Weihnachtszeit das gemeindliche Leben durch ihre Feste und Feiern bereichert haben;
- Dank an die Freiwilligen Feuerwehren und an die Männer des SOG Dienstes der Stadt in der Weihnachts- und Ferienzeit;
- Dank an die Kameraden der FFW, die die Einnahmen der Grenzbiläumsfeier an die Kinder- und Jugendfeuerwehr gespendet haben;
- Dank an die Stadtratsmitglieder der Fraktion „Freie Bürger“ für ihre Spendenbereitschaft in ihren Orten; gleichfalls an Stadtrat Kiebjieß für seine Spende an den neuen Verein des „Schäfers Hof“;

- das Jubiläum der Einheitsgemeinde und der Stadtbibliothek wurden würdig begangen; Danke an die Verwaltung und Bürgerinnen und Bürgern für ihre engagierte Mithilfe am Gelingen sowie Herrn Heinicke für die umfangreiche Gestaltung der Ausstellung;
- Danke dem Förderverein Stadt Dardesheim e. V. für die Austragung des 15. Neujahrsempfangs des Ortes Dardesheim mit der Verleihung des Umweltschutzpreises;
- Gratulation an den Rhodener Carneval Club, der am 19.01.2020 mit weiteren Karnevalisten die Ehre hatte, in der Staatskanzlei vom Ministerpräsidenten empfangen zu werden.

8. Beteiligungsbericht der Stadt Osterwieck

Der Beteiligungsbericht wird dem Stadtrat durch Herrn Heinemann bekannt gegeben. Herr Heinemann gibt einige Erläuterungen hierzu.

9. Beschlussvorlage 49-III-2020

Grundsatzbeschluss zum grundhaften Ausbau der Straße "Damm" im Ortsteil Hessen

Herr Heinemann bittet Herrn Schönfeld, in die Vorlage einzuführen.

In der Diskussion erläutert Frau Wagenführ, dass nur gebaut wird, wenn Fördermittel bereitstehen, allerdings muss hierzu der Beschluss gefasst werden, um Fördermittel beantragen zu können.

Herr Heinemann wird im Verbandsausschuss des TAZV darauf einwirken, dass weitere geplante Investitionen des TAZV frühzeitig mit der Verwaltung abzusprechen sind.

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt zur Fortführung der Dorferneuerung/Dorfentwicklung die vorbereitende Maßnahme zur Antragstellung beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte für das Vorhaben grundhafter Ausbau der Straße „Damm“ im OT Hessen als Gemeinschaftsmaßnahme mit dem TAZV Vorharz.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

10. Beschlussvorlage 50-III-2020

Grundsatzbeschluss zum Ersatzneubau der Radwegbrücke über die Ilse im Zuge des Wirtschaftsweges "Stummühlenweg" bei Stötterlingen im Ortsteil Lüttgenrode

Herr Heinemann bittet Herrn Schönfeld, in die Vorlage einzuführen.

In der Diskussion stellt Herr Wüstemann den Antrag aus dem Ortschaftsrat heraus, den Entscheidungsvorschlag wie folgt zu ändern.

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt den Ersatzneubau der Radwegbrücke über die Ilse im Zuge des Wirtschaftsweges bei Stötterlingen, Stummühlenweg. Die Brücke soll in einer angemessenen Größe mit einer angemessenen Belastungsklasse für Fußgänger und Radfahrer dimensioniert und ausgeführt werden. Die Einordnung in das Investitionsprogramm ist für den Zeitraum 2021-2025 vorrangig vorzunehmen.

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Änderungsantrag von Herrn Wüstemann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum geänderten Entscheidungsvorschlag.

Geänderter Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt den Ersatzneubau der Radwegbrücke über die Ilse im Zuge des Wirtschaftsweges bei Stötterlingen, Stummühlenweg. Die Brücke soll in einer angemessenen Größe mit einer angemessenen Belastungsklasse für Fußgänger und Radfahrer dimensioniert und ausgeführt werden. Die Einordnung in das Investitionsprogramm ist für den Zeitraum 2021-2025 vorrangig vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

11. Beschlussvorlage 51-III-2020

Flächennutzungsplan der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck 1. Änderung der Ortschaften Hessen, Dardesheim, Lüttgenrode und Zilly - Satzungsbeschluss

Herr Heinemann bittet Herrn Schönfeld, in die Vorlage einzuführen. Diskussionsbedarf besteht nicht und Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

1. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt den vorliegenden Abwägungskatalog des Flächennutzungsplanes der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck – 1. Änderung der Ortschaften Hessen, Dardesheim, Lüttgenrode und Zilly
2. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt den vorliegenden Satzungsplanentwurf des Flächennutzungsplanes der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck – 1. Änderung der Ortschaften Hessen, Dardesheim, Lüttgenrode und Zilly als Satzung
3. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Flächennutzungsplan der Stadt Osterwieck 1. Änderung der Ortschaften Hessen, Dardesheim, Lüttgenrode und Zilly zur Genehmigung beim Landkreis Harz als untere Planungsbehörde einzureichen.
Die Erteilung der Genehmigung ist ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung (§ 6 Abs. 5 BauGB) sowie einer zusammenfassenden Erklärung (§ 6a BauGB) während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

12. Beschlussvorlage 52-III-2020**Bebauungsplan "Am Warberg 2" für die Ortschaft Osterwieck, Gemarkung Osterwieck, Flur 6, Flurstücke 268/36, 248/34, 269/36 und 270/36 teilweise - Satzungsbeschluss**

Herr Heinemann bittet Herrn Schönfeld, in die Vorlage einzuführen. Herr Schönfeld bittet um Korrektur des Flurstücks 270/3, richtig ist 270/36.

Diskussionsbedarf besteht nicht, Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

1. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt den vorliegenden Abwägungskatalog des Bebauungsplanes „Am Warberg 2“ für die Ortschaft Osterwieck, Gemarkung Osterwieck, Flur 6, Flurstücke 268/36, 248/34, 269/36 und 270/36 teilweise.
2. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt den vorliegenden Satzungsplanentwurf des Bebauungsplanes „Am Warberg 2“ für die Ortschaft Osterwieck, Gemarkung Osterwieck, Flur 6, Flurstücke 268/36, 248/34, 269/36 und 270/36 als Satzung.
3. Der Satzungsbeschluss ist gemäß § 19 der Hauptsatzung der Stadt Osterwieck im Amtsblatt bekanntzugeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

13. Beschlussvorlage 53-III-2020**Flächennutzungsplan der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck - 2. Änderung der Ortschaft Hessen - Aufstellungsbeschluss**

Herr Heinemann bittet Herrn Schönfeld, in die Vorlage einzuführen. Diskussionsbedarf besteht nicht und Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

1. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt die Aufstellung des Flächennutzungsplanes der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck – 2. Änderung
 1. B-Plan „Leipziger Straße“ für die Ortschaft Hessen, Gemarkung Hessen, Flur 3, Flurstücke 44/8, 44/4 und teilweise 44/5 Umwandlung einer Teilfläche als Grünfläche in eine gemischte Baufläche.
2. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt, dass der Aufstellungsbeschluss gemäß § 19 III der Hauptsatzung der Stadt Osterwieck ortsüblich bekannt zu machen ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

14. Beschlussvorlage 54-III-2020**Bebauungsplan "Issigland" für die Ortschaft Osterwieck, Gemarkung Osterwieck, Flur 6, Flurstücke 299, 306, 102/24 und 271/8 teilweise - Aufstellungsbeschluss**

Herr Heinemann bittet Herrn Schönfeld, in die Vorlage einzuführen.

Diskussionsbedarf besteht nicht und Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

1. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes „Issigland“ für die Ortschaft Osterwieck, Gemarkung Osterwieck, Flur 6, Flurstücke 299, 306, 102/24 und 271/8 teilweise.
2. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt, dass der Aufstellungsbeschluss gemäß § 19 III der Hauptsatzung der Stadt Osterwieck ortsüblich bekannt zu machen ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

15. Beschlussvorlage 62-III-2020**Abberufung und Berufung von Funktionsträgern der Freiwilligen Feuerwehr**

Herr Heinemann bittet Frau Aßmann, in die Vorlage einzuführen.

1. Abberufung

Aus seiner Funktion wird abberufen:

Vollmer, Stephan

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Hessen

2. Berufung

Der nachehend aufgeführte Bewerber hat nicht die für die Funktion erforderlichen Lehrgänge erfolgreich abgeschlossen. Auf der Grundlage der Laufbahnverordnung für Mitglieder Freiwilligen Feuerwehren Sachsen-Anhalt wird vorgeschlagen, den nachfolgend genannten Bewerber für die Dauer von 2 Jahren in die Funktion einzusetzen.

Kaiser, Vincent

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Hessen.

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt, den unter Ziffer 1 Genannten von seiner Funktion abberufen und auf der Grundlage des Wahlvorschlags der aktiven Mitglieder der Ortsfeuerwehr Hessen die Berufung des unter Ziffer 2 aufgeführten Feuerwehrmitglieds in die vorgeschlagene Funktion.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

Der Kamerad Vollmer erhält seine Abberufungsurkunde und Kamerad Kaiser seine Berufungsurkunde. Danke an die Kameraden.

16. Beschlussvorlage 63-III-2020**Entsendung der Vertreter der Stadt Osterwieck in den Unterhaltungsverband "Ilse/Holtemme"**

Herr Heinemann führt in die Vorlage ein und bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat entsendet

Herrn	<u>Dirk Heinemann</u>	als Vertreter
und		
Herrn	<u>Wilfried Schmidt</u>	als Stellvertreter

in den Unterhaltungsverband "Ilse/Holtemme".

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	0

17. Anfragen und Anregungen der Stadträte

Herr Kawitzke informiert, dass die Straßenbeleuchtung in der Erdkuhle defekt ist, die Entnahmestelle am Zieselbach noch nicht gereinigt wurde und der Ortschaftsrat über die Entscheidung zur Nichtfällung der Pappeln am Sportplatz unglücklich ist. Wer haftet, wenn etwas passiert?

Frau Bosse findet die Straße „Fichtenweg“ entlang des Baugebietes „Am Weinberg“ zu eng ist, hier besteht Handlungsbedarf.

Herr Seetge erkundigt sich,

1. ob Frau Wagenführ bei der Kommunalaufsicht betreffs einer Entscheidung zu den Straßenausbaubeiträgen nachgefragt hat und

2. ob ein Beschluss im TAZV vorliegt, um die Gebührensatzung des TAZV zu ändern.

Frau Wagenführ antwortet zur 1. Anfrage, dass bis Ende 2020 keine Entscheidung des Landes erfolgen wird.

Zur 2. Frage antwortet Herr Heinemann, dass er sich im Verband des TAZV dafür einsetzen und bei einer Neukalkulation die Hinweise an den Verband geben wird.

Herr Kirste bittet die Verwaltung, beim Landkreis darauf hinzuwirken, dass eine Werterhaltung im Fallstein-Gymnasium Osterwieck wie auch in der Sekundarschule in Dardesheim erfolgen muss. Der jetzige Zustand lässt zu wünschen übrig. Von der Sekundarschule liegt ein Projekt für eine Erweiterung beim Landkreis vor.

Frau Wagenführ antwortet, dass hierfür Herr Kramer zuständig ist, es im Kreistag bereits angesprochen wurde und im nächsten Kreistag wieder ansprechen wird.

18. Schließung des öffentlichen Teils

Herr Heinemann schließt um 20:00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.



Heinemann
Vorsitzender des
Stadtrates



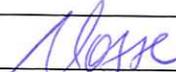
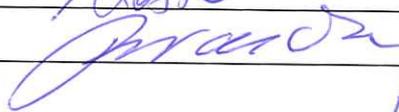
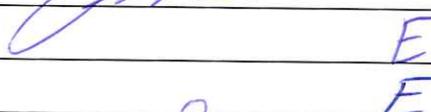
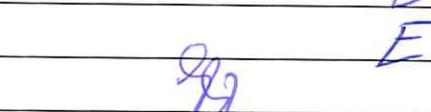
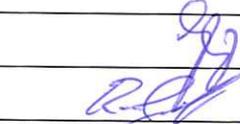
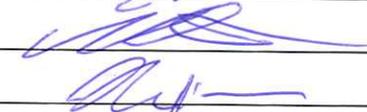
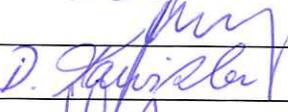
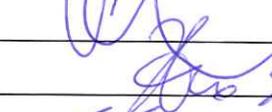
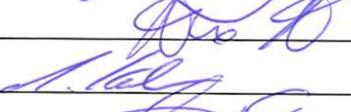
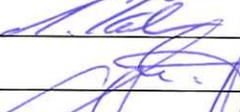
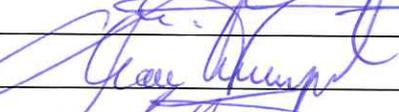
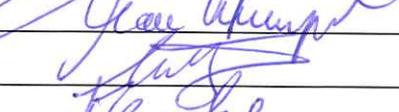
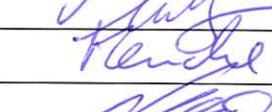
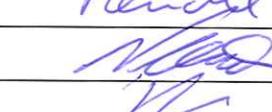
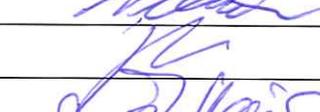
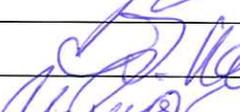
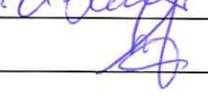
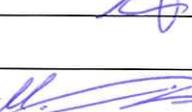
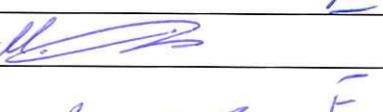
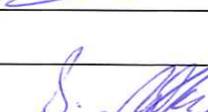
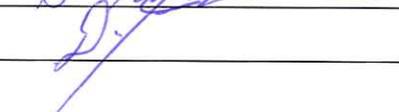
Stanke
Protokollführung

ANWESENHEITSLISTE

über die Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, dem 30.01.2020 um 19:00 Uhr
im "Bunten Hof", Rittersaal, Rössingstraße 5 in Osterwieck

Lfd. Nr.	Name	Unterschrift
----------	------	--------------

Mitglieder

01	Margret Bosse	
02	Martin Brasche	
03	Eike Dedecke	 E
04	Clemens Düfert	 E
05	Hans-Werner Goy	
06	Ramón Greife	
07	Dr. André Hartmann	
08	Dirk Heinemann	
09	Dr. Hartmut Janitzky	
10	David Kawitzke	 D. Kawitzke
11	Jens Kiebjieß	
12	Heimo Kirste	
13	Lars Kohn	
14	Michael Körtge	
15	Marc Krumpach	
16	Denny Lüttgau	
17	Frank Meuche	
18	Sascha Neuhäuser	
19	Hans Radtke	
20	Alexander Räuscher	
21	Uwe Reuer	
22	Rüdiger Seetge	
23	Jürgen Seubert	 E
24	Malte Theuerkauf	
25	Ralf Voigt	
26	Ingeborg Wagenführ	 E.
27	Daniel Wüstemann	